

## Fotoarbeiten von Patrick Rohr

**BRIG-GLIS** | Kommenden Freitag ab 17.00 Uhr findet im Architekturbüro «Subsidium» an der Tunnelstrasse 20 in Brig-Glis die Vernissage einer Fotoausstellung statt: Patrick Rohr zeigt hier Bilder, die er letztes Jahr im Hinblick auf den 30. Jahrestag der Atomkatastrophe in Tschernobyl machte. Zu sehen sind Fotos der zerstörten Stadt Pripyat sowie solche von Menschen, die immer noch in den Dörfern rings um Tschernobyl leben.

## Marsch in Ehrenkompanie

**TURTMANN** | Am kommenden Donnerstag, 26. Mai 2016, wird das Fronleichnamfest gefeiert. Nach alter Tradition begleitet die Ehrenkompanie die Prozession auf dem Weg durchs Dorf. Alle Wehrmänner der Gemeinde Turtmann sind eingeladen, in der Ehrenkompanie mitzumarschieren. Als Tageskommandant amtiert Oblt. Gabriel Ammann. Besammlung der Wehrmänner ist um 8.45 Uhr beim Bürgerhaus. Nach der kirchlichen Feier wird zu einem Apéro auf dem Jlungplatz eingeladen.

## Obligatorisches

**Mittwoch, 25. Mai**  
**Sportschützen Visp-Eyholz**  
17.30 bis 19.00 Uhr auf der Schiessanlage Riedertal in Visp  
Die Schützen sind gebeten, Dienst- und Schiessbüchlein, Gehörschutz sowie die Aufforderung zur Erledigung der Schiesspflicht mitzubringen.

### HEUTE IM OBERWALLIS

**BRIG-GLIS** | Vortrag und Meditation, Wenn etwas zu Ende geht, beginnt etwas Neues, 19.30 Uhr Sitzungsraum zebb Literarischer Salon, Unmögliche Bücher, Horycynus Orca, 19.30 Uhr, Mediathek Wallis X-Men: Apocalypse, 20.30 bis 23.00 Uhr  
Kino Capitol

**VISP** | Seniorentanz, 14.00 Uhr Restaurant Staldbach  
Das Tagebuch der Anne Frank, 20.30 bis 23.00 Uhr  
Kino Astoria

**GAMPEL** | Vortragsübung der Saxofon-, Klarinetten- und Querflötenklasse von Alex Rüedi, 19.00 Uhr, Aula des OS-Schulhauses

**ZERMATT** | Schlagzeugkonzert der Schlagzeugklasse von Jonas Imhof, 18.00 Uhr Haus Spirit

**STALDEN** | CSP Gedankenaustausch, 19.30 Uhr

### BEERDIGUNGEN

**ZERMATT** | Nach langer Krankheit verstarb im Alter von 65 Jahren Charlotte Perren Fux. Der Beerdigungsgottesdienst findet morgen Mittwoch um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche von Zermatt statt.

**WILDEGG/GLIS** | Amanda Jost-Wyder verstarb im Alter von 85 Jahren. Die Gedächtnismesse findet am Samstag, 28. Mai, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche von Glis statt.

**VISP** | Im Alter von 82 Jahren verstarb Marianne Burgener Haab-Schmidt. Der Abschiedsgottesdienst findet morgen Mittwoch um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Visp statt.

## Landwirtschaft | GV des Fördervereins des Weilers Ammern

# Mit bewährtem Team zu neuen Taten

**BLITZINGEN/AMMERN** | Auf dem Kultur- und Landwirtschaftsgut Weiler Ammern gehts auch weiterhin engagiert und zielstrebig zur Sache. Dafür sorgten am Samstag die Mitglieder des Fördervereins an einer stimungsvollen Generalversammlung.

Seit rund 20 Jahren arbeiten Karolin Wirthner und Helmut Kiechler mit viel Engagement und Leidenschaft an der Erhaltung des Weilers Ammern und an der Weiterentwicklung des Kultur- und Landwirtschaftsgutes. Seit zwölf Jahren werden sie dabei tatkräftig vom Förderverein Ammern unterstützt, der aktuell 155 Mitglieder zählt. Rund eine Million Franken wurden mit Unterstützung öffentlicher und privater Geldgeber bisher in die Sanierung der bauhistorisch äusserst wertvollen und in dieser Form einmaligen Haus-, Stadel- und Stallgebäude investiert.

### Bauliche Verbesserungen für die Evolèner

Im laufenden und im kommenden Jahr stehen für einmal dringend notwendige bauliche Mo-

dernisierungen im Bereich des Bauernbetriebs an, der insbesondere bei der Zucht der vom Aussterben bedrohten Evolèner-Rinderrasse seit Jahren Pionierarbeit leistet. Die budgetierten Kosten von 170 000 Franken für die zwei Bauetappen wären ohne die geplante Fronarbeit von Freiwilligen-Gruppen in Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle für Arbeitseinsätze im Berggebiet (KAB/SAB) nicht zu stemmen. Obwohl 2015 die Sanierung des Stadels Nr. 2, ein Kraftakt und Kunststück der Zimmerleute, ein Loch in die Kasse riss, wird sich der Förderverein an der ersten Etappe wiederum mit 15 000 Franken beteiligen.

### Vorstand wiedergewählt

«Wir sind froh darüber, dass wir nach etwas turbulenten Zeiten jetzt wieder ruhig und fokussiert an der Weiterentwicklung des wunderbaren Kultur- und Landwirtschaftsgutes arbeiten können», stellte Präsidentin Rose-Marie Zumofen in ihrem ausführlichen Jahresbericht fest. Dafür erhielt sie an der samstäglichen GV von den Mitgliedern in jeder Hinsicht einhellig die volle Unterstützung. Der Vorstand mit Präsidentin Rose-



**Guter Dinge.** Der für drei Jahre wiedergewählte Vorstand des Fördervereins Ammern mit (von rechts) Betriebsleiter Helmut Kiechler, Projektchefin Karolin Wirthner, Präsidentin Rose-Marie Zumofen, Kassier Urs Hauser und Aktuar Beat Jost.

FOTO ZVG

Marie Zumofen, Projektchefin Karolin Wirthner, Betriebsleiter Helmut Kiechler, Kassier Urs Hauser und Aktuar Beat Jost wurde für drei weitere Jahre wiedergewählt. Und die Versammlung zeigt sich auch grosszügig, indem sie bei der vorgeschlagenen Beitragserhö-

hung deutlich über das hinausging, was der Vorstand beantragt hatte. In einem interessanten Referat von Roland Müller, Präsident der Genossenschaft Bio-Bergkäserei Goms in Glurigen-Reckingen, über die 15-jährige Erfolgsgeschichte dieses Gommer Vorzeigebetriebs fand

die Versammlung einen würdigen Schlusspunkt. Zum Abschluss der GV wurde auf dem Ammern-Dorfplatz traditions-gemäss «äppes zAbed» aufgetragen. Der herrliche Frühlingstag und der herausgeputzte Weiler waren die perfekte Kulisse dafür. | **wb**

## Politik | GV des Jugendparlaments Wallis

# JPW geht auf dem Weg der Dynamik weiter

**SITTEN** | Am 20. Mai lud das Jugendparlament Wallis (JPW) zur GV. Ein Bericht der Ereignisse des abgelaufenen Jahres, die Bilanz der aktuellen Lage und die zukünftigen Projekte standen dabei im Mittelpunkt.

Die Verantwortlichen erinnern daran, dass das JPW eine offene Plattform für jeden Jugendlichen zwischen 14 und 35 ist, der im Wallis wohnt, studiert oder arbeitet. Alle Jugendlichen, die sich für Gesellschaftsfragen und Politik interessieren, sind willkommen, egal ob sie parteilos oder Mitglieder einer Parteijugend sind.

Das Komitee zog eine sehr positive Bilanz der Jugendsession 2016, welche am 11. April im Grossratsaal organisiert wurde. 109 junge Walliser und Walliserinnen debattierten um das Thema der Technologie mittels der vier Unterthemen Schu-

le, Energie, Mobilität und Tourismus. Am Ende dieses Tages wurden fünf Vorschläge vom Plenum angenommen, welche bereits der Kantonskanzlei und dem Grossratsbüro übergeben wurden. Das neue Komitee wird sich weiterhin für diese Vorschläge einsetzen.

Das Jugendparlament Wallis hat für die jungen Walliserinnen und Walliser am Mittwoch, 14. Dezember, während der Wintersession des Parlaments einen Besuch im Bundeshaus in Bern vorgesehen. Ausserdem wird die Jugendsession im Frühling 2017 wieder durchgeführt.

### Mutationen im Vorstand

Ein wichtiger Punkt der diesjährigen Generalversammlung war die Erneuerung des Komitees. Der seit mehreren Jahren im Komitee engagierte Präsident Jean-Philippe Gay-Fraret hatte seine Demission eingeleitet. Die Versammlung wähl-

te Kilian Siggen aus Chalais zum neuen Präsidenten. Vizepräsident wird der ehemalige Sekretär Jonas Follonier aus Vex. Drei neue Mitglieder haben sich dem Komitee angeschlossen: Loris Perruchoud aus Siders, Marie Métrailler aus Sitten und der Oberwalliser Samuel Hasler aus Siders. Darüber hinaus wurden Estelle Pannatier aus Randogne, Simon Constantin aus St-Jean und Jérémy Gailard aus Ardon wiedergewählt. Anaïs Sierro aus Montana und Vincent Lenz aus Salins haben das Komitee für neue Projekte verlassen.

Auf den offiziellen Teil der GV folgte eine Debatte zur Volksinitiative über die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens. In dieser Debatte, unter der Leitung von Romain Carrupt, Journalist bei Canal9, standen sich Virginie Bertone (Junge Grüne) und Nicolas Huser (Jungfreisinnige) gegenüber. | **wb**



**Verantwortlich.** Der neue Vorstand des Jugendparlaments Wallis.

FOTO ZVG

## Konzert | Oberwalliser Vokalensemble

# Uraufführung von «Mysterium Montis»

**ARLESHEIM/WALLIS** | Das Oberwalliser Vokalensemble tritt kommenden Samstag im Dom von Arlesheim vors Publikum: Es bringt «Mysterium Montis» zur Uraufführung.

Das Vokalensemble singt hier um 19.30 Uhr diese Vesper für Chor und Alphorn-Sextett von Carl Rütli unter der Gesamtleitung von Hansruedi Kämpfen. Der Chor tut dies zusammen mit einem Alphorn-Sextett unter der Leitung von Matthias Kofmehl. Am 4. Juni wird dieses Werk in Einsiedeln gesungen – und am 5. Juni wird «Mysterium Montis» um 18.00 Uhr in der Kollegiumskirche in Brig

zu geniessen sein. Im Zentrum dieser Komposition stehen drei biblische Szenen. Warum Carl Rütli eine Vesper für Chor und Alphorn schrieb? Ein Erlebnis zweier Alphornbläser stecke dahinter, schreibt der Komponist. «In einer russisch-orthodoxen Liturgie in Sankt Petersburg erkannten sie eine starke Verwandtschaft zwischen Chorgesang und Alphorn-Ensemble, was sie so sehr faszinierte, dass sie mir eine Komposition für Chor und Alphorn-Ensemble in Auftrag gaben», erklärt Carl Rütli und hält fest: «Sie wünschten sich ein liturgisches, abendfüllendes Werk und überliessen mir Thema und Gattung zur freien Wahl.» | **wb**

### ALTER AKTIV

#### Pro-Senectute-Angebote

#### Betreute Seniorenferien in Stresa

Die betreuten Ferien sind ein Angebot für Seniorinnen und Senioren, die gemütliche Tage mit Betreuung und in angenehmer Gesellschaft erleben möchten.

**Datum:** Montag, 22. August, bis Samstag, 27. August 2016. – **Anmeldung und Informationen:** bei Pro Senectute Visp.

#### Wandergruppe

**Leuk-Susten und Umgebung**  
**Datum:** Freitag, 27. Mai 2016. – **Treffpunkt:** 7.48 Uhr Leuk SBB. – **Wanderung:** Wald- und Suonenwanderung Bisse de Tsa Créta. – **Ort:** Vernamiège – Suren – St-Martin. – **Wanderzeit:** ca. 3 Std. / \*\* Aufstieg 410 m, Abstieg 430 m / 9 km. – **Leuk an:** Regio 17.00 Uhr. – **Anmeldung:** Dienstag vor der Wanderung zwischen 11.00 und 12.00 Uhr beim Wanderleiter. – **Leitung:** Gilbert Meichtry.

## Natürlicher Pflanzenschutz

**BRIG-GLIS** | Der Gartenbauverein Oberwallis organisiert für alle interessierten Vereinsteilnehmer und Gäste einen Vortrag über den natürlichen Pflanzenschutz. Unter fachlicher Leitung von Paul Stalder (Fachlehrer Gartenbau und Zentralpräsident des VdGV a. D.) wird aufgezeigt, wie man mit natürlichen Massnahmen einen artenreichen, nachhaltigen und naturnahen Garten pflegt. Der Vortrag findet am Donnerstag, 9. Juni, im Rest. Diana statt.